

Absender: _____

Bibelkurs

Der Brief an die Römer

Wiederholungslektion Kapitel 11,11-36

Lektion 9

1. Wir haben gesehen, dass der Sohn Gottes für Israel ein Stein des Anstosses und ein Fels des Strauchelns war. Sie haben ihren Messias und damit das Heil nicht angenommen. In welcher Art ist die ablehnende Haltung Israels den Nationen (Heiden) zugute gekommen?

2. Was sollte die Begnadigung solcher aus den Nationen bei den Israeliten wiederum bewirken? _____

3. Was hat der Ausdruck «Versöhnung der Welt» in Römer 11,15 für eine Bedeutung?

4. Durch die Beiseitesetzung Israels hat Gott den Nationen (Heiden) die Tür zum Heil geöffnet. Es wird aber die Zeit kommen, wo Gott sein irdisches Volk wieder annimmt. Paulus vergleicht das mit «Leben aus den Toten». Was wird dann mit Israel als Volk geschehen?

Wozu wird Gott dieses Volk während des Tausendjährigen Reiches benützen?

5. In den Kapiteln 9 bis 11 des Römerbriefes bespricht Paulus die Wege Gottes mit seinem irdischen Volk Israel und den Nationen. Dazu benützt er in Kapitel 11 als Illustration einen Ölbaum. Ist Christus die Wurzel dieses Ölbaums? _____

Wer ist der Stammvater des Volkes Israel, dem Gott seinerzeit die Verheissung anvertraut hat? _____ Es spricht alles dafür, dass Abraham die Wurzel des Ölbaums ist.

6. Wodurch kommen die Nachkommen Abrahams, die Kinder Israel, in diesem Ölbaum zur Darstellung? _____

7. Abraham wurde von Gott abgesondert, um als sein Zeuge und Träger seiner Verheissung zu wandeln, was er auch in Treue und Gehorsam getan hat. Man hätte erwarten können, dass das auch bei den Zweigen, die der Wurzel entsprossen, der Fall gewesen wäre. War das beim Volk Israel tatsächlich der Fall? Was hat das Volk Israel während des grösseren Teils seiner Geschichte gekennzeichnet? _____

8. Was hat Gott mit Israel (den Zweigen) getan, nachdem seine Bosheit durch die Verwerfung des Messias ihren Höhepunkt erreicht hatte? _____

9. Was hat Gott anstelle der ausgebrochenen Zweige in den Ölbaum eingepfropft?

10. Wovon ist der Ölbaum ein Symbol? Können Sie das mit einigen Worten kurz zusammenfassen? Wir empfehlen Ihnen, bevor Sie diese und die folgenden Fragen beantworten, den Abschnitt unter Punkt 7 in der 9. Lektion noch einmal aufmerksam durchzulesen.

11. Was bedeutete es für Israel, aus dem edlen Ölbaum ausgebrochen zu werden?

12. Nach den Worten des 17. Verses ist nur ein Teil der (natürlichen) Zweige ausgebrochen worden. Können Sie über die Bedeutung der im Ölbaum verbliebenen Zweige etwas aussagen?

13. Was haben wir unter den Zweigen aus dem «wildem Ölbaum» zu verstehen, die anstelle der ausgebrochenen Zweige eingepfropft wurden?

14. Was bedeutet es, «der Wurzel und der Fettigkeit» des Ölbaums teilhaftig zu sein?

15. Wem allein hatten solche, die aus den Nationen (Heiden) in den Ölbaum eingepfropft wurden, ihren Platz zu verdanken?

16. Wer in den Ölbaum eingepfropft und damit seiner Wurzel und Fettigkeit teilhaftig ist, ist Träger des Zeugnisses und des Segens der Verheissung auf dieser Erde. Setzt das unbedingt voraus, dass man Leben aus Gott hat, also von neuem geboren ist?

17. Träger des Zeugnisses und der Verheissung zu sein, ist mit unermesslichen Vorrechten verbunden. Was aber schliessen Vorrechte immer ein?

18. Hat die bekennende Christenheit (die Gesamtheit derer, die eine äussere Form des christlichen Bekenntnisses haben) ihrer Verantwortung als Träger der Verheissung und des Zeugnisses entsprochen?

19. Was wird Gott mit der abgefallenen Christenheit tun, wenn die wahre Kirche den Schauplatz dieser Erde verlassen haben wird?

20. Was wird mit Israel, den «natürlichen Zweigen» geschehen, wenn die Christenheit aus dem Baum der Verheissung ausgebrochen sein wird, also ihren Platz als Träger der Verheissung und des Zeugnisses auf Erden verloren haben wird? _____

Lektion 10

21. Können Sie mit einigen Worten erklären, was das «Eingehen der Vollzahl der Nationen» bedeutet? _____

22. Was haben wir unter dem Ausdruck «ganz Israel» zu verstehen? Umfasst dieser Ausdruck die Gesamtheit der zu jener Zeit auf Erde lebenden Israeliten? _____

23. Können Sie etwas aussagen über das Verhalten und die Zukunft jener aus Israel, die nicht Busse tun und in ihrem Unglauben verharren werden? _____

24. Was wird das künftige Teil derer sein, die sich vor dem Antichristen nicht beugen werden, die zum treuen Überrest gehören, der die Drangsalszeit überstehen wird? _____

25. Aus welchem Grund blieben die Israeliten trotz ihrer Untreue und ihres Unglaubens «Geliebte um der Väter willen»? _____

26. Auf welcher Grundlage allein können sowohl Juden wie auch solche aus den Nationen (Heiden) Errettung finden? _____
